

# Dankeschön



Eine ganz spezielle Chlaussaison erlebten wir dieses Jahr. Das Programm musste viele Male umgeplant werden. Etwas mehr Sitzungen waren notwendig und die Diskussionen liefen heiss. Der **Grundgedanke** jedoch war schnell klar. Wir dürfen den Kleinen, nicht alles Schöne streichen. Wir müssen einen Weg finden und alles daran setzen diesen Brauch weiter **leben** zu lassen. Und so haben wir uns entschieden, zwei Chlausumzüge zu planen. Einmal oberhalb und einmal unterhalb der Hauptstrasse.



Das war ein **Empfang**. Überall am Strassenrand standen die Kleinen und Grossen mit ihren Gongeli und Laternen und erwarteten den lieben Mann. Unser Trychler-Team sorgte mit den brummigen Gloggen für die richtige Stimmung. Die Chlöpfer, waren für den Hühnerhaut-Effekt zuständig. Und dann kam er, **der mysteriöse, prunkvolle Chlaus**, in Begleitung seiner Gehilfen im Fackelschein. Ein wunderschönes, rührendes Bild. Mit viel Freude wurde er von vielen Familien, in Maske, am Strassenrand **empfangen**. In den kleinen Quartieren wurde teilweise sogar ein Empfangsfeuer gemacht.

Leider wurden wir am zweiten Tag vom Regenschnee geplagt. Nichtsdestotrotz stampften der Chlaus und sein Team weiter von Quartier zu Quartier um **sein Säckli** abzugeben. Zur Freude des einen oder anderen Kindes, war dazu nicht mal ein Sprüchli notwendig. So hat alles auch immer etwas Gutes. 😊



Ein jährliches Highlight für den Chlaus ist der Besuch im Schulhaus und im Kindergarten. Die gwundrigen, *fasziniert freudigen Augen* erwärmen dem Chlaus jedes Mal das Herz. Er freut sich immer auf diesen *"lustigen"* Besuch. Dieses Jahr brachte er keinen Gritibänz dafür wartete er mit einem leckeren Schoggistängeli auf.



Alles war anders als wir es gewohnt sind. Kein Gongele für die Kleinsten, keinen Einzug, keine Hausbesuche, kein Schlummerbecher nach den Besuchen, *viele treue Helfer* konnten dieses Jahr nicht mithelfen und und und....

Wir danken euch allen für eure Flexibilität und Bodenständigkeit. Danke, dass ihr mitgemacht und unsere Truppe an der Strasse so freudig empfangen habt. Danke für die *Mithilfe und grosszügigen Spenden.*

Wir hoffen, dass ihr infolge unseres Umzuges etwas von dem *wundervollen Brauch* mitbekommen habt und ein bisschen von der mystischen Stimmung einfangen konntet. Vielleicht war es sogar möglich für einen kurzen Moment von Sorgen und Kummer abzulenken?

In diesem Sinne wünschen wir euch den Blickwinkel der *kindlichen Leichtigkeit* und einen *guten, unbeschwerten* Start ins 2021.

Samichlausgesellschaft Aesch-Mosen

